

Liebe Erziehungsberechtigte,

ich hoffe sehr, dass Sie alle erholsame Ferien hatten und ein bisschen Abstand von den Belastungen des letzten Schuljahres gewinnen konnten. Die Kolleginnen und Kollegen des Lessing-Gymnasiums freuen sich auf ein Wiedersehen mit ihren Schülerinnen und Schülern! Wir sind sehr froh, dass der Start des kommenden Schuljahres ein Stück normaler verlaufen wird als die letzten Monate des abgelaufenen Schuljahres, dennoch wird es leider eine ganze Reihe von Regelungen und Einschränkungen geben müssen, zu denen ich Ihnen in dieser Mail einen ersten Überblick geben möchte. Zu Beginn der Woche hat das Schulministerium eine ausführliche Mail zu den Vorgaben für das kommende Schuljahr an die Schulen des Landes geschickt. Die letzten Tage haben wir am Lessing-Gymnasium dazu genutzt, um auch in Absprache mit den anderen Schulen des Schulzentrums ein Konzept zu entwickeln, mit dem wir die Vorgaben des Ministeriums umsetzen und alle am Schulleben des Lessing-Gymnasiums Beteiligten bestmöglich vor einer Ansteckung mit COVID 19 schützen können.

1. Hygienebedingungen für den Schulbetrieb

Damit der Schul- und Unterrichtsbetrieb im kommenden Schuljahr wieder möglichst vollständig im Präsenzunterricht stattfinden kann, haben wir unser Hygienekonzept der letzten Monate auf diese neue Situation angepasst. Ich wäre Ihnen dankbar, wenn Sie die Arbeit der Kolleginnen und Kollegen unterstützen würden, indem Sie die neuen Regelungen im Anhang mit Ihren Kindern besprechen. Selbstverständlich werden die Regelungen zu Beginn des Schuljahres auch im Unterricht mit den Kindern thematisiert. Weil wir einerseits noch nicht mit allen unseren Kooperationspartnern Absprachen treffen konnten und wir andererseits an manchen Stellen erst im Schulalltag merken werden, welche Regelungen ggf. noch einmal geändert werden müssen, wird es in den kommenden Wochen sicher noch weitere Anpassungen des Konzepts geben, die dann beispielsweise auch Informationen zum Mensa- und Kioskbetrieb enthalten werden.

Die wichtigste Änderung, die im Bereich des Infektionsschutzes vom Ministerium vorgegeben wurde, kennen Sie sicher bereits aus den Medien. Die vollständige Schulöffnung hat zur Folge, dass eine Einhaltung des Sicherheitsabstandes von 1,5m in vielen Situationen des Schulalltags nicht mehr möglich ist, und aus diesem Grund hat das Ministerium für alle weiterführenden Schulen in NRW eine durchgängige Maskenpflicht für alle Schülerinnen und Schüler in der Schule vorgegeben. Bitte entnehmen Sie die Einzelheiten der Vorgaben dem Konzept im Anhang und geben Sie Ihren Kindern möglichst mehrere Masken in einer verschlossenen Dose oder Tüte mit in die Schule, damit die Kinder die Maske bei Bedarf auch während des Schultages wechseln können.

2. Schulorganisatorische Absprachen, Unterrichtsräume und Stundenpläne

Um eine Durchmischung von Schülergruppen und damit das Risiko der Verbreitung einer eventuellen Infektion möglichst gering zu halten, werden die Schülerinnen und Schüler der drei Schulen des Schulzentrums das Schulgelände über verschiedene Eingänge betreten und verlassen und während der Pausen voneinander getrennte Bereiche des Schulhofs nutzen. Bitte besprechen Sie mit Ihren Kindern vor dem ersten Schultag am Mittwoch, dass die Schülerinnen und Schüler des Lessing-Gymnasiums bis auf Weiteres nicht das zentrale Zugangstor zum Schulhof, sondern die Feuerwehrezufahrt zum Schulgelände hinter der Sporthalle nutzen werden. Für die Pausen ist für unsere Schülerinnen und Schüler der Bereich vor unserem Schulgebäude und der Hof Ost, auf dem auch unsere mobilen Klassenräume stehen, vorgesehen.

Um den Schülerverkehr innerhalb des Gebäudes möglichst gering zu halten, haben wir vorübergehend das Lehrerraumprinzip durch ein Klassenraumprinzip ersetzt. Für Ihre Kinder bedeutet dies, dass sie in allen Unterrichtsstunden, für die kein spezieller Fachraum benötigt wird, im Klassenraum ihres Klassenlehrers oder ihrer Klassenlehrerin verbleiben. Für die einzelnen Jahrgangsstufen der Oberstufe wurde jeweils eine Gruppe von Räumen festgelegt, die fast alle auf einer Etage liegen, und in denen der komplette nicht fachraumbezogene Unterricht einer Jahrgangsstufe stattfindet. Die Stundenpläne der einzelnen Klassen werden ab Anfang der Woche über die einzelnen Klassenteams veröffentlicht und die individuellen Schülerpläne der Oberstufe über Teams an die Schülerinnen und Schüler verschickt, damit alle Schülerinnen und Schüler vor dem Start am Mittwoch wissen, in welchen Raum sie kommen sollen und welchen Unterricht sie am ersten Schultag haben werden.

3. Teilnahme am Präsenzunterricht und an Klausuren oder Prüfungen

Grundsätzlich sind die Schülerinnen und Schüler verpflichtet an allen Unterrichtsveranstaltungen teilzunehmen. Sollte bei Ihrem Kind aufgrund von Vorerkrankungen in Bezug auf das Corona-Virus eine gesundheitliche Gefährdung durch den Präsenzunterricht entstehen, so teilen Sie dies den Klassenleitungen bzw. den Beratungslehrerinnen und -lehrern der Oberstufe bitte schriftlich mit. Hierdurch entfällt lediglich die Pflicht zur Teilnahme am Präsenzunterricht. Die betroffenen Schülerinnen und Schüler werden von den Fachlehrerinnen und Fachlehrern über die Inhalte des Präsenzunterrichts informiert, bearbeiten die gestellten Aufgaben zuhause und nehmen an allen Klassenarbeiten und Klausuren teil. Sollte Ihr Kind den Unterricht für mehr als sechs Wochen nicht besuchen können, so muss ein Attest vorgelegt werden.

Sollten Schülerinnen und Schüler mit einem Angehörigen zusammenleben, bei denen eine Infektion ein besonders hohes gesundheitliches Risiko darstellt, so sind vorrangig Maßnahmen der Infektionsprävention innerhalb der häuslichen Gemeinschaft zu treffen. Die Nichtteilnahme von Schülerinnen und Schülern am Präsenzunterricht zum Schutz ihrer Angehörigen ist nur in Ausnahmefällen und vorübergehend möglich. Eine solche Befreiung vom Präsenzunterricht muss unter Vorlage eines Attestes des betroffenen Angehörigen schriftlich bei der Schulleitung

beantragt werden. Die hier im ersten Absatz genannten Punkte gelten für diese Schülerinnen und Schüler entsprechend.

4. Digitalisierung

Um für den Fall einer eventuellen Schulschließung im Laufe des Schuljahres vorbereitet zu sein und im Zweifel jeder Zeit auf Online-Unterricht umschalten zu können, wird das Lessing-Gymnasium die digitalen Möglichkeiten weiter ausbauen. Die Klassen- und Jahrgangsstufenteams werden in diesen Tagen eingerichtet und die Moodle-Plattform wird so in Teams integriert, dass es in Zukunft nur noch eine Anlaufstelle für Aufgaben und Informationen geben wird. Voraussichtlich ab September wird die Stadt Köln allen unseren Schülerinnen und Schülern Office 365 Lizenzen zur Verfügung stellen, die uns mehr Möglichkeiten eröffnen als die kostenlose Version, die wir im Moment nutzen. Darüber hinaus werden wir bei der Stadt Köln weitere Endgeräte beantragen, die wir im Falle einer Schulschließung an Schülerinnen und Schüler ausleihen können, die bisher nur mit dem Handy am Online-Unterricht teilnehmen konnten oder sich bei der Nutzung eines Endgerätes mit ihren Geschwistern absprechen mussten.

5. Neuer rechtlicher Rahmen für das Lernen auf Distanz

Anders als im letzten Schuljahr, in dem nicht erbrachte Leistungen aus dem Distanzlernen nicht negativ bewertet werden und die Inhalte des Distanzlernens nicht ohne vorherige Wiederholung im Präsenzunterricht Gegenstand einer Prüfung sein durften, ist der Distanzunterricht dem Präsenzunterricht nun gleichgestellt. Dies bedeutet, dass bei der Leistungsmessung alle im Distanzlernen erbrachten Leistungen berücksichtigt werden und die im Distanzunterricht vermittelten Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten auch Teil von Klassenarbeiten und Klausuren sein können.

6. Klassenfahrten und Exkursionen

Alle Klassen- und Kursfahrten, die bis zu den Herbstferien stattgefunden hätten, sind mittlerweile storniert und die Rückerstattung der Stornokosten wurde beim Land NRW beantragt. Sobald die Rückerstattung erfolgt ist, können wir bereits geleistete Anzahlungen für Klassen- und Kursfahrten an Sie zurückzahlen. Für das kommende Schuljahr müssen wir leider damit rechnen, dass wir aufgrund der Unabsehbarkeit der Infektionsentwicklung keine weiteren mehrtägigen Fahrten mehr buchen können, zumal bei einer eventuell notwendigen Stornierung einer Fahrt eine erneute Übernahme der Kosten durch das Land NRW ausgeschlossen ist. Das ist natürlich sehr schade, denn Klassen- und Kursfahrten sind immer ein wichtiger Teil unseres Schulprogramms gewesen, wir werden jedoch versuchen, mit unseren Schülerinnen und Schülern zumindest eintägige Exkursionen durchzuführen, auch wenn dies natürlich kein gleichwertiger Ersatz sein kann.

7. Bestellung Schul-Shirts

Zum Abschluss möchte ich wenigstens eine Information geben, die rein gar nichts mit Corona zu tun hat. Falls Ihre Kinder über die Sommerferien aus ihren Schul-Shirts herausgewachsen sein sollten, gibt es zu Beginn des Schuljahres zwei Wochen lang die Möglichkeit neue Lessing-Shirts zu bestellen. Die genauen Modalitäten zur Bestellung und den Link zur Bestellplattform finden Sie im Anhang zu dieser Mail.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern ein paar schöne letzte Ferientage und einen guten Start ins neue Schuljahr.

Viele Grüße

Andrea Meinecke



Heerstraße 7

51143 Köln

www.lessing-gymnasium.eu

a.meinecke@lessing-gymnasium.eu

Tel.: 02203-9920166

Fax: 02203-9920168